

# 50 Jahre Ehrenamt

## Von der Kleiderkammer zum Secondhand-Laden für EINE Welt

Eine Erfolgsgeschichte der Frauen des Arbeitskreises EINE-Welt der Kirchengemeinde St. Suitbertus, Kaiserswerth: Der Arbeitskreis EINE-Welt feiert ein halbes Jahrhundert voller Engagement, Wandel und gelebter Solidarität.

### Wie alles begann...

Die Geschichte startete unscheinbar mit einer Idee im Pfarrgemeinderat: Sieben Frauen wollten mit handgemachter Marmelade, Plätzchen, Bastelarbeiten und ersten Fair-Trade-Produkten Spenden sammeln, um sorgfältig ausgewählte Hilfsprojekte in Notstandsgebieten zu unterstützen.

Zentrale Werte von Anfang an: partnerschaftliche Entwicklungszusammenarbeit, direkte Kontakte zu Projektverantwortlichen vor Ort und die Freiheit, eigenständig über die Verteilung der Mittel zu entscheiden.

Schon bald wuchs das Projekt – unterstützt von der Gemeinde und getragen von großer Resonanz. Die ersten Erlöse flossen in Hilfen für die Diözese Caraveli in Peru, vermittelt über persönliche Kontakte zu Bischof Künel.

### Wandel mit Weitblick

Mit der Zeit wurden Handarbeiten weniger gefragt und Fair-Trade-Produkte überall erhältlich. Doch der Arbeitskreis blieb kreativ: Gespendete Kleidung, Bücher, Haushaltswaren und Schmuck ergänzten das Angebot.

Verkäufe fanden regelmäßig statt, Trödelmärkte kamen hinzu, der Weihnachtsbasar wurde zum festen Highlight. Auch eine aufwändige, über Jahre durchgeführte Altpapiersammlung trug zum Erfolg bei. Auch durch zusätzliche Mittel aus dem Fond Nothilfe/Armenhilfe der Gemeinde konnten weitere Projekte, z. B. in Argentinien oder Afrika, dauerhaft gefördert werden.

Schließlich stellte die Gemeinde Räumlichkeiten „An St. Swibert 13“ zur Verfügung. Aus dem einst improvisierten Lager entstand – mit viel Eigenarbeit – ein liebevoll gestalteter Secondhand-Laden, inklusive Umkleidekabine zwischen den gefüllten Regalen in der gemütlichen Bücherstube.

### Heute... ein Ort zum Stöbern, Spenden – und Gutes tun

Bis zum heutigen Tag ist dieser kleine Laden, mit seinem Eingang, etwas versteckt in der Einfahrt des ehemaligen Marienkrankenhauses, ein beliebter Treffpunkt zum „**Schmökern, Entdecken, Suchen, Finden, Kaufen und dabei auch noch Gutes tun**“. Durch sein ausgefallenes, gepflegtes, hübsches, teils auch antiquarisch wertvolles Sortiment ist er auch heute noch eine Fundgrube und ein Geheimtipp für so manchen Schnäppchenjäger. Hier wird nicht nur geshoppt – hier wird geholfen. Die sorgfältig sortierten Spenden, das freundliche Team und das wechselnde Sortiment machen jeden Besuch lohnenswert.

Ganz im Sinne der **Nachhaltigkeit durch Wiederverwendung** können bis heute, mit den Einnahmen aus dem Secondhand-Verkauf von Kleidern, Schuhen, Wäsche, Haushaltswaren, Gläsern, Porzellan, Schmuck und Accessoires, Büchern, Spielsachen und vielem mehr, Projekte in verschiedenen Ländern der Welt regelmäßig unterstützt werden. Die Preise sind so günstig, dass viele Kunden großzügig aufrunden oder auch extra spenden.

Aussortiertes oder im Laden nicht verkäufliche Spenden werden regelmäßig an das Kaufhaus der Diakonie, die Obdachlosenhilfe oder direkt an Geflüchtete und Bedürftige weitergegeben.

Die Einnahmen finanzieren zahlreiche Projekte – von Mädchenausbildung in Tansania über Kinderheime in Kenia und Peru bis zur augenoptischen Grundversorgung weltweit.

### **Ein starkes Team mit Herz – und offen für Neues**

Derzeit engagieren sich rund 25 Ehrenamtliche in zwei Gruppen. Früher wurde zusätzlich mit der KFD, PfadfinderInnen und anderen Gruppen Großes gestemmt: Der legendäre Adventsbazar, der große Bücherflohmarkt – alles getragen vom Zusammenhalt der Gemeinde.

Doch die Zeiten haben sich geändert. Die Pandemie, das steigende Alter vieler Helfenden und der Mangel an Nachwuchs führten dazu, dass einige Aktionen eingestellt werden mussten.

Die großartige Idee, durch den Verkauf von Sachspenden Projekte zur Selbsthilfe in allen Teilen der Welt zu unterstützen, soll auf jeden Fall weiterleben.

### **Mithelfen? Mitmachen? Mitgestalten?... Unbedingt!**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir suchen vor allem jüngere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur regelmäßigen und zuverlässigen Unterstützung unserer Arbeit im Laden und/oder bei Sonderaktionen.

Bildet gerne ein kleines eigenes Team. Wir sind gespannt auf Eure Anregungen, Ideen und Projekte! Schreibt uns gerne an oder kommt montags, während unserer Öffnungszeit, im Laden vorbei.

### **Vielen Dank!**

Das Team bedankt sich bei der Kirchengemeinde, allen großzügigen Spendern, und treuen Kunden für die zuverlässige und langjährige Unterstützung und hoffen Sie alle bei unserem Jubiläum begrüßen zu können.

---

### **Jubiläumsfest am Sonntag, 15. Juni 2025**

Nach dem Festgottesdienst lädt der Arbeitskreis herzlich zur Feier ein. Der Secondhand-Laden ist von **12:00–15:00 Uhr geöffnet**, dazu gibt es eine Tombola, einen kleinen Umtrunk und natürlich die Möglichkeit, mit uns ins Gespräch zu kommen.

---

### **Öffnungszeiten:**

Mo 10:00h-13:00h

Mi 15:00h-18:00h (Sommerzeit)

Do 17:00h-19:00h (derzeit nur Spendenannahme)

### **Kontakt:**

E-Mail: [Info@eine-welt-kreis-kaiserswerth.de](mailto:Info@eine-welt-kreis-kaiserswerth.de)

Weitere Infos: [www.eine-welt-kreis-kaiserswerth.de](http://www.eine-welt-kreis-kaiserswerth.de)

---

### **Spenden willkommen**

Sachspenden (gepflegt und gut erhalten) nur während der Öffnungszeiten  
Geldspenden: (Spendenbescheinigung über die Kirchengemeinde möglich):  
KATH.K-GEM.ST.SUITBERTUS, DE90 3005 0110 1009 2252 00

---

### **Unsere Kriterien für Projekte:**

- Persönlicher Kontakt zu Partnern vor Ort
- Hilfe zur Selbsthilfe mit lokalem Fokus
- 100 % der Erlöse fließen in die Projekte

## Schwerpunkte:

- Bildung für Mädchen und Frauen
  - Schul- & Berufsausbildung für Waisenkinder
  - Gesundheitsvorsorge & medizinische Grundversorgung
  - Förderung lokaler Arbeitsplätze
- 

## Aktuelle Projekte:

- **Mchikichini Girls Hostel, Tansania**  
Ausbildung für Mädchen aus armen Familien
- **Waisenhaus Mgolole, Tansania**  
Betreuung von Waisenkindern, Kindergarten, Schulgeld
- **Asocacion Lentch, Peru**  
Betreuung bedürftiger Familien, Förderunterricht, Schülerhort, Schulspeisung
- **Shangilia Deutschland e.V, Kenia**  
Kinderheim in einem Slum von Nairobi, Schul-und Berufsausbildung, Musik, Tanz, Akrobatik
- **Favela education e.V., Brasilien**  
Favelas Rio de Janeiros, Betreuung einzelner Kinder
- **Ein Dollar Brille.e.V., weltweit**  
Augenoptische Grundversorgung, medizinische und handwerkliche Ausbildung zur Augenuntersuchung und Brillenfertigung,
- **Kinderhilfe Kambodscha e.V.:**  
Schulausbildung, Schulspeisung, Sport, med. Versorgung

## Nothilfe 2025:

- Friedensdorf International
- Aktion Deutschland hilft (Ukraine, Nahost)
- Zeltschule e.V.
- Missio: Kampf gegen Hexenwahn